



So soll der neue Wohnpark in Gulfhof-Optik an der Leereraner Straße in Hesel aussehen.

GRAFIK: PFLERGEUTLER

Richtfest für Wohnpark noch dieses Jahr

INVESTITION Unternehmensgruppe Pflegebutler baut in Hesel 72 Apartments für betreutes Wohnen

Mit dem obligatorischen ersten Spatenstich ist am Montag die Bauphase des Großprojekts Wohnpark Hesel eingeläutet worden. Der Baubeginn hatte sich immer wieder wegen lang anhaltender Abstimmungen mit dem Landkreis Leer verzögert.

VON FRIEDHELM MÜLLER-DÜRING

HESEL - Das Warten hat ein Ende, der erste Spatenstich ist erfolgt: Nachdem der Grundriss von dem geplanten Wohnpark an der Leereraner Straße in Hesel bereits im August des vergangenen Jahres ausgeflockt worden war, soll es jetzt auch mit den Bauarbeiten losgehen. „Die Statikberechnungen sind da. Diese Woche beginnt die Vermessung. Nächste Woche rücken die ersten Baumaschinen an. Das Richtfest findet noch in diesem Jahr statt“,



Machten den ersten Spatenstich (von links): Gemeindedirektor Uwe Themann, Architekt Torsten Janssen, Hesels Bürgermeister Gerd Dählmann, Heiko Friedrich und Jan Denkena vom Bauunternehmen EBB.

BILD: MÜLLER-DÜRING

sagte Heiko Friedrich, geschäftsführender Gesellschafter des Investors Pflegebutler.

Die Unternehmensgruppe Pflegebutler aus Friedeburg hätte schon längst mit dem Bau der Einrichtung für Tagespflege und betreutes Wohnen beginnen wollen. Doch die Prüfung der Baugenehmigung durch den Landkreis Leer dauerte weit länger als erwartet. So mussten

nach der Abstimmung mit der Denkmalpflege das Bauordnungsamt und weitere Behörden wie die Heimaufsicht, das Gesundheitsamt und das Veterinäramt ihre Zustimmung zur Genehmigung erteilen. „Wir haben mit vielen Behörden verhandelt, zumal es unsere erste Einrichtung im Landkreis Leer ist. Unser Konzept war dem Landkreis noch nicht bekannt“, erklärte Friedrich

auf Nachfrage der OZ. Das habe zu langfristigen Abstimmungen geführt. Das alles sei jetzt aber vergessen.

Damit nicht zufrieden gibt sich Hesels Bürgermeister Gerd Dählmann. „Wir sind daran interessiert, dass investiert wird. Das Genehmigungsverfahren braucht Beschleunigung. Kritische Töne von Investoren sind meiner Meinung nach berechtigt“, so Dählmann. Es gebe bei den Behörden einen Ermessensspielraum, in dem man sich zügiger bewegen könne.

In dem Wohnpark sollen 72 jeweils 30 Quadratmeter große Apartments mit jeweils einem Bad und einer kleinen Küchenzeile für betreutes Wohnen entstehen. Zudem soll im Erdgeschoss eine Tagespflege eingerichtet werden — laut Friedrich mit etwa 65 bis 70 Plätzen. Im Außenbereich sollen Ställe für Kaninchen, Hühner und Meerschweinchen entstehen. „Tiere sind mit das Wichtigste im Konzept unseres Hauses“, so Friedrich. Der Komplex hat eine Nutzfläche von

Wohnpark in Remels

Parallel zu dem Baubeginn in Hesel plant die Unternehmensgruppe Pflegebutler, auch in Remels einen Wohnpark zu errichten. „Es gibt ein Grundstück, das aber noch nicht fest gekauft ist. Es steht noch nicht fest, wann es losgeht“, sagte Heiko Friedrich. Der geschäftsführende Gesellschafter von Pflegebutler rechnet mit einem Baubeginn frühestens in vier bis fünf Jahren.

4084 Quadratmetern. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf etwa zehn Millionen Euro.

„Es gibt tatsächlich bereits über 40 Anfragen“, so Friedrich. Auch habe es schon Bewerbungen für die Mitarbeit bei der Pflege im Wohnpark gegeben.

Familienfreizeit in Schweden

EMDEN/LEER - Durch Absagen einiger Teilnehmer sind noch Restplätze für die Familienfreizeit in Schweden frei geworden, die der Kirchenkreisjugenddienst Emden-Leer anbietet. Ziel für die Zeit vom 27. Juli bis 10. August ist das Gruppenhaus Ängögården. Eine Stunde Autofahrt nördlich von Göteborg liegt die Insel Orust. Die Anreise erfolgt im komfortablen Reisebus. Die Übernachtungen erfolgen in Familienzimmern. Es gibt eine Vollverpflegung. Die Fahrt kostet 490 Euro für Menschen ab 15 Jahren, 440 Euro für Menschen bis 14 Jahren und 50 Euro für Menschen unter fünf Jahren. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an michael.vogt@ejel.de.

APOTHEKE

Apothek im Multi-Süd, Südring in Leer, Telefon 0491/9995050.

Birken-Apothek, Birkenallee 28 in Papenburg, Telefon 04961/942777.

Apothek in Remels, Osterstraße 39, Telefonnummer 04956/990333.

Straßenreparatur wird viel teurer als geplant

VERKEHR Die L21 zwischen Stickhausen und Holte ist ausgebessert worden

Weil im Winter noch viel mehr Fahrbahnabschnitte versackt waren, sind statt der zunächst veranschlagten 80 000 Euro nun 240 000 Euro fällig.

HOLTE/POTSHAUSEN/STICKHAUSEN / RA - Die schlimmsten Versackungen in der Fahrbahn der Landesstraße 21 zwischen Stickhausen, Potshausen und Holterbarge sind beseitigt. Es ging deutlich schneller als vorhergesagt. Die Vollsperrung der Landesstraße ist aufgehoben.

Doch die Kosten für die von vielen Verkehrsteilnehmern ersehnte Reparatur der Asphaltstraße haben sich verdreifacht. Kalkuliert worden war im vergangenen Jahr, dass die an etlichen Stellen erforderlichen Ausbesserungen rund 80 000 Euro kosten würden. Doch wegen des niederschlagsarmen Winters, so Heiko Schürmann von der zuständigen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Aurich, seien auf dem Streckenabschnitt der L21 noch deutlich mehr Fahrbahnbereiche ver-



Die Landesstraße 21 zwischen Potshausen und Stickhausen ist repariert worden. Die Absperrbaken stehen aber noch bereit, weil die Seitenstreifen jetzt noch angepasst werden.

BILD: RADTKE

sackt. Meist dort, wo Moor unter der Straße liegt.

Deshalb lägen die Reparaturkosten jetzt auch bei 240 000 statt bei 80 000 Euro. „Es war und ist auch für manche Straßenuntergründe immer noch viel zu trocken“, sagt Heiko Schürmann von der Landesbehörde auf OZ-Anfrage.

Die beauftragte Straßenbaufirma sei mit dem Ausfräsen der Fahrbahn und dem Neuasphaltieren in den vergangenen eineinhalb Wochen deutlich zügiger voran-

gekommen, als von der Behörde angenommen worden sei. Auch die gute Witterungslage habe ihren Teil dazu beigetragen.

Die Absperrbaken seien jetzt aber nur zur Seite gestellt worden, weil sie noch einmal benötigt würden. Überall dort, wo die Fahrbahndecke erneuert worden sei, werde in den kommenden Tagen noch einmal jeweils halbseitig abgesperrt, um die Seitenstreifen mit einem Schotter-Sandgemisch anfüllen zu können. Der Ver-

kehr werde dann wechselseitig an den einzelnen Baustellen vorbeigeleitet. In Kurvenbereichen könne es dann auch zu Ampelregelungen kommen.

Bereits aufgehoben worden sind die zuletzt wegen besonders gefährlicher Fahrbahnversackungen eingeführten Tempolimits auf der Landesstraße 21. Unter anderem gilt jetzt an einer bisher sehr markanten Fahrbahndelle zwischen Stickhausen und Terheide nicht mehr Tempo 50.

VEREINE & GRUPPEN

Amateurfunker-Treffen

LEER - Die Funkamateure des Ortsverbandes Leer treffen sich an diesem Dienstag um 20 Uhr. Gäste sind willkommen. Auskunft unter Telefon 04961/8097215.

Rommé spielen

DETERNERLEHE - Für diesen Dienstag um 19.30 Uhr sind Interessierte zum Rommé-Spielen ins Dorfgemeinschaftshaus (Boßelheim) in Deternerlehe eingeladen.

Infos über Konfirmation

HESEL - Im Martin-Luther-Haus in Hesel wird am morgigen Mittwoch über den Konfirmandenunterricht informiert. Beginn ist um 20 Uhr. Ein Anmeldeformular gibt es im Gemeindebüro und unter www.kirche-hesel.de.

Im Treff wird gespielt

LEER - Ein Treffen des Spielkreises im Leereraner Nachbarschaftshilfeverein ist an diesem Dienstag ab 14.30 Uhr im Pastorenkamp 8 in Leer.

Frühstück und Vortrag

WESTOVERLEDINGEN - Der Seniorenbeirat Westoverledingen hat für den 24. Mai ein Bürgerfrühstück organisiert. Ab 9.30 Uhr gibt es dazu im Dorfkrog in Ihrhove einen Vortrag über „Häusliche Pflege“. Anmeldung unter Telefon 04955/932120.

FRAUEN UNTER SICH

HEISFELDE - Am morgigen Mittwoch kommt im Gemeindehaus der Pauluskirche in Heisfelde der Frauenkreis 2 zusammen. Mit einem gemeinsamen Frühstück geht es um 10 Uhr los, danach soll der Frauensontag im Mittelpunkt stehen.

HESEL - Pastorin Elske Oltmanns ist an diesem Dienstag beim Heselener Frauentreff zu Gast. Ab 20 Uhr spricht sie im Martin-Luther-Haus über „Gottes zärtliche Berührung“.

LEER - Der reformierte Frauenkreis trifft sich am morgigen Mittwoch im Gemeindehaus bei der Großen Kirche in Leer. Um 15.30 Uhr geht es los.

LEER - Für Mittwoch, 12. Juni, hat der Hausfrauenverein Leer für seine Mitglieder ein Treffen organisiert. Laut Mitteilung können dazu keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden. Infos unter Tel. 0491/9768180.

OCKENHAUSEN - Ein gemütlicher Nachmittag steht am morgigen Mittwoch im Frauentreff Ockenhausen an. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr das Dörphus.

MÄNNERKREISE

JHERINGS-/BOEKZETELERFEHN - An diesem Dienstag kommt der Männerkreis der Johanneskirche Jherings-/Boekzetelerfehn zusammen. Beginn ist um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

OCKENHAUSEN - Der Männerkreis der Friedensgemeinde trifft sich an diesem Dienstag um 20 Uhr im Gemeindehaus Ockenhausen.

VEENHUSEN - Die Mitglieder im Veenhusener Männerforum „58 plus“ besuchen an diesem Dienstag das Energiezentrum (EEZ) in Aurich. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13 Uhr bei der Friedenskirche.